



Vom tiefsten Schmerze gebeugt, geben die Unterzeichneten allen Verwandten und theilnehmenden Freunden Nachricht von dem Hinscheiden des innigstgeliebten, unvergeßlichen Gatten, resp. Vaters, Bruders und Schwagers, des Herrn

**Josef Böhm,**  
bürgerlicher Pelzhändler und Hausbesitzer,

welcher Mittwoch den 26. November 1879, um  $\frac{1}{2}$  7 Uhr Abends, nach langem Leiden und Empfang der heil. Sterbesakramente, im 56. Lebensjahre selig in dem Herrn entschlafen ist.

Die irdische Hülle des uns theuren Verbliebenen wird Freitag den 28. d. M., um  $\frac{3}{2}$  Uhr Nachmittags, vom Trauerhause: 7. Bez., Mechitharistengasse Nr. 5, in die Pfarrkirche zu St Ulrich getragen, daselbst feierlich eingeseget und sodann auf dem Central-Friedhofe im eigenen Grabe zur ewigen Ruhe bestattet.

Die heil. Seelenmesse wird Samstag den 29. d. M., um 8 Uhr Früh, in obgenannter Pfarrkirche gelesen.

Wien, den 26. November 1879.

Anna, Anton und Eduard Böhm,  
als Kinder.

Maria Böhm, geb. Böhm,  
als Gattin.

W. Halgeborn



Joseph Wimmer  
Levon Franz

VIII Hochgasse 10



des Gerichts



Joseph Wimmer

